

Berufliche Tätigkeiten

Seit 05/12 bis jetzt

W1 Juniorprofessur für Organische und Ökologische Chemie, Universität Koblenz-Landau, Fachbereich 7, Institut für Umweltwissenschaften, Campus Landau.

Forschungsschwerpunkte:

- Innovative oligomere und polymere Hybridmaterialien als Reaktionsoberflächen für die Anbindung organischer Stressoren (z.B. Pharmazeutika, Phosphate, per- und polyfluorierte Kohlenwasserstoffe und Mikro- / Nanokunststoffe) im (Ab-)Wasser, Erarbeitung von prozesstechnischen Umsetzungsformen für die Anwendungen in kommunalen und industriellen Kläranlagen und Trinkwasseraufbereitungen, Forschung und Entwicklung funktionalisierter Polymermaterialien als Sensorbeschichtung für die Detektion von anthropogenen Stressoren in aquatischen Systemen.
- Einsatz von digitalen Medien in Schule, Studium und Aus- und Weiterbildung – Das *CrossLinkedLab* mit seinen Bestandteilen MTED (www.mted.de), MTED+, eLab, Leif und bookED. Entwicklung neuer Lehr- / Lernkonzepte für „seamless learning“ für den natur- und umweltwissenschaftlichen Bereich, Evaluation der eingesetzten digitalen Lehr- / Lernformen im Rahmen der Aus- und Weiterbildung.

09/08 – 05/12

Researcher der Basell Polyolefine Deutschland GmbH, Lyondellbasell Company, Abteilung F&E Catalyst Systems.

02/08 – 08/08

Angestellte der BBraun Aesculap AG, F&E Biomaterialien.

Ausbildung

02/05 – 12/07

Dissertation an der Universität Heidelberg bei Prof. Dr. Markus Enders, Kooperationsprojekt im Sonderforschungsbereich (SFB) 623 (Molekulare Katalysatoren, Universität Heidelberg) mit der Ecole Nationale Supérieure de Chimie in Montpellier (Frankreich) und der University of Sydney (Australien).

02/04 – 09/04

Diplomarbeit in Kooperation zwischen der Universität Heidelberg (Arbeitskreis Prof. Dr. Markus Enders) und der Ecole Nationale Supérieure de Chimie in Montpellier (Frankreich) (Arbeitskreis: Prof. Dr. Joël J. E. Moreau).

10/99 – 09/04

Diplomstudium der Chemie an der Universität Heidelberg

Preise und Auszeichnungen

Wasser 3.0 – Hans Raab Umweltpreis 2016 der Hans Raab Umweltpreis Stiftung Liechtenstein.

Wasser 3.0 – Innovatives Verfahren zur Wasserreinigung: Preisträger als „Ausgezeichneter Ort im Land der Ideen“, 2016.

Wasser 3.0 – Trinkwasser ohne Verschmutzungen: 3. Platz Zukunftspreis Pfalz, 2015.

Wasser 3.0 – StressFix: Gewinner der GreenTec Awards 2015 in der Kategorie Wasser und Abwasser.

Wasser 3.0 – StressFix: 3. Platz Zukunftspreis Pfalz, 2013.

Social Media in der chemischen Industrie: 3. Platz Innovationswettbewerb der Vereinigung für Chemie und Wirtschaft der Gesellschaft Deutscher Chemiker e.V. (GDCh), 2013.